# Chemische Reinigung

## Seite 4

Die Wäsche ist normalerweise der chemischen Reinigung vorzuziehen.

Für die chemische Reinigung übernehmen wir keinerlei Haftung.

Bei unsachgemäßer Reinigung können komplexe Zubehörteile wie Reflexstreifen, Aufdrucke usw. beschädigt werden.

Vor dem Reinigen bitte unbedingt ein einzelnes Bekleidungsteil reinigen, um eventuelle Schäden zu vermeiden.

Im allgemeinen können bei der Chemischen Reinigung angewandte Verfahren verwendet werden. Zur Vermeidung von brennbaren Ablagerungen sollte auf die Verwendung von Reinigungsbeschleunigern verzichtet werden. Die Kleidung muß vor ihrer Wiederverwendung vollkommen lösungsmittelfrei sein. Bei Reflexstreifen Reinigungstemperatur max. 30° C. Behandlung nur im 2-Bad-Verfahren, Pflegesymbol für empfindliche Textilien.
Trocknung bei max. 50°C.

# Reparaturen Lagerung

Kleidung aus Nomex/ Viskose FR sollte bei Rissen usw. fachmännisch repariert werden.

Am besten senden Sie die Kleidung an HF.

Wir reparieren schnell und kostengünstig.

Bekleidung aus einer Mischung von 50% Nomex und 50% Viskose FR oder auch 100% Nomex kann wie jede andere Kleidung gelagert werden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, ansonsten bleicht die Farbe aus.

# Tragezeit

Die Tragezeit hängt weitestgehend von der Beanspruchung ab. Selbst bei wöchentlicher Wäsche ist eine Tragedauer von mehreren Jahren möglich. Schutzkleidung mit mäßiger Beanspruchung sollte nach 5 - 7 jähriger Tragezeit vom Hersteller kontrolliert werden.

Auch noch nach vielen Wäschen behält die Kleidung ihre flammhemmenden Eigenschaften.

Schutzkleidung, die durch Flammenkontakt geschädigt ist, darf nicht zur weiteren Feuerbekämpfung eingesetzt werden.

Ergänzt und geändert
Stand 1.6.2005

FW Gebrauchsanweisungen.QXD.
Datei: Seite 1

D 85088 Vohburg
Neumühlstraße 12-14
Telefon 08457-7001
Fax 08457-7004

# HF Sicherheitskleidung

Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

# FW Schutzanzug Bayern 2000 von HF

## Seite 1

Der Grundschutzanzug Bayern 2000 entspricht der Herstellungs- und Prüfbeschreibung des LandesFeuerwehr-Verband Bayern e.V.

Konformitäts-Erklärung:

Der Hersteller,
HF Sicherheitskleidung,
85088 Vohburg,
Neumühlstraße 12-14,
Telefon 08457-7001,
Fax 08457-7004,
erklärt hiermit, daß die nachstehend beschriebene neue PSA "Grundschutzanzug BAYERN 2000" übereinstimmt mit den Bestimmungen der Richtlinie 89/686/EWG und identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der vom Österreichischen Textil-Forschungsinstitut, A 1050 Wien, Spengergasse 20, ausgestellten EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. 28041 war.

Vohburg,den1.6. 2005

bernd Bretthauer

# Behandlungs- und Gebrauchsinstruktion für den Endverbraucher



Grenzen des Einsatzes des FW-Grundschutzanzuges Bayern 2000:

kein Chemikalien-Vollschutz, die Kleidung ist nicht gasdicht, Virendichtigkeit nicht gegeben, keine Hitzeschutzkleidung nach prEN1486, keine Schnittschutz- und Stichschutzbekleidung, nicht geeignet für Arbeiten unter Spannung.

**Diese Bekleidungsteile sind kein Vollschutz nach EN 469. Um die EN 469 zu erfüllen, muß diese Kleidung mit entsprechenden anderen Bekleidungsteilen kombiniert werden.**

**Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Einnäh-Etiketten der Kleidung.**

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und bewährter Verarbeitung.

Schutzeigenschaften:

Begrenzter Wärmeschutz gegen Strahlungswärme, Flammen, Funkenflug. Kontakt mit heißen Teilen durch schwerentflammbare Eigenschaften.

Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Wäschen.




HF Sicherheitskleidung

Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

## Seite 2

### Allgemeine Hinweise

Warnwirkung durch reflektierende und nachleuchtende Streifen.

Sehr hohe Lebensdauer.

Sehr guter Tragekomfort.

**Keine Feuerwehrbekleidung nach EN 469.**
**Geräteträger im Innenangriff müssen unter anderem mit Überkleidung gemäß EN 469 (z.B. Überjacke Bayern 2000) ausgerüstet sein.**

Bei zusätzlicher Verwendung der auf Wunsch erhältlichen wasserdichten Funktions-Membrane ist die Kleidung darüber hinaus:

Winddicht, wasserdicht, atmungsaktiv.Sie bietet Schutz vor Staub und Partikeln, Schutz vor Chemikalien (Sprutzschutz gegen die meisten Lösungsmittel, Säuren und Laugen).

### Pflegeanleitung für die Waschmaschine und die industrielle Wäsche

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung können durch unsachgemäße Behandlung beeinträchtigt werden.

Zur Vermeidung von Fremdablagerungen sollte die Kleidung separat gewaschen werden.

Die Kleidung bitte sauber halten.

Öl-, Fett- undStaubablagerungen können brennen und die Funktion beeinträchtigen.

Darauf achten, daß sich keine brennbaren Rückstände von Pflegemitteln auf der Kleidung ablagern.

Die Schutzkleidung muß periodisch und vor jedem Einsatz auf Schäden überprüft werden. Bei erkennbaren Veränderungen oder Unklarheiten bitte Rücksprache mit HF vornehmen.

Vorbereitung zur Wäsche.

Taschen leeren und Klettverschlüsse schließen.

Starke Verschmutzungen evtl. mit flüssigem Waschmittel konzentriert einreiben, 15 Minuten einwirken lassen.

Starke Verschmutzungen der Reflexstreifen mit Schwamm oder Tuch unter Verwendung handwarmer Seifenlauge vorreinigen.

Ausschließend gründlich spülen.

Verfilzte Klettverschlüsse mit kleiner Stahlbürste säubern.

Waschanleitung.

Die folgenden Anleitungen gelten für Haushalts, als auch industrielle Waschverfahren:

Um Knitterfalten und Pilling (Knötchen auf der Oberfläche) zu vermeiden Waschmaschine nur zu 2/3 beladen.

Waschmittel ohne Bleichmittel verwenden. Unbedingt darauf achten, daß keine Weichspüler im Waschmittel enthalten sind.

Keine separaten Weichspüler verwenden.

Waschen mit separatem Vorwasch- und Hauptwaschgang. Z.B. 100ml Waschmittel Derval Rent* im Vorwaschgang, 50ml im Hauptwaschgang per Programm auf 60° C im Schonwaschgang einstellen.

Bügeln.

Die Kleidung ist mit Fluorcarbonpolymeren ausgerüstet, damit der Stoff über längere Zeit hinweg etwas wasserund schmutzabweisend bleibt. Diese wasserabweisende Ausrüstung wird durch das Tragen als auch durch das Waschen laufend verringert.

Bügeln oder auch Trocknen im Tumbler (Trockner) nach jedem Waschen reaktiviert diese wasserabweisenden Eigenschaften. Bügeln mit "2 Punkten". Nachleuchtende Streifen nicht bügeln.

Trocknen.

Die Kleidung kann geschleudert werden.

Behandlung im Tumbler (Trockner) mit max. 90° C Lufttemperatur reaktiviert die wasserab- weisenden Eigenschaften.

Keine sogenannten Trocknertücher mit Weichspüler verwenden.

* Waschmittel Derval Rent und Imprägniermittel Hydrob FC sind Produkte der Fa. Kreussler, Rheingaustraße 87, 65203 Wiesbaden, 0611-92710.

Diese Wasch- und Pflegeanleitung wurde mit den Firmen Miele, Güterloh, Rudolf-Chemie, Geretsried und Kraussler, Wiesbaden, abgestimmt.

Das gewährleistet optimale Pflege und gute Trageeigenschaften bei Erhalt der Schutzeigenschaften.

imprägnieren.

So kann man die wasserund schmutzabweisenden Eigenschaften erhalten:

Trocknen im Tumbler (Trockner) oder Bügeln nach der Wäsche.

Bei jedem Waschen im 3. Spülvorgang Imprägniermittel Hydrob FC* beigeben. 300 ml per kg Kleidung. Danach unbe-dingt 10 Minuten im Trockner bei max. 90° C, mindestens aber 60° C, behandeln.

## Seite 3